

### **Nachruf Alice Arnold, † 25.2.13 (Ausschnitt der Rede von Daniel Heini, Vorstandsmitglied, am Abschiedsgottesdienst)**

«Liebe Alice, für Dich spielte es keine Rolle, welchem Menschen Du Deine Anliegen authentisch und mit hoher Kompetenz unterbreiten würdest. Entscheidend war für Dich nur, dass sich Dein Gegenüber für die Verfolgung Deiner ehrenhaften Absichten in eigener Überzeugung involvieren würde. Für Dich gab es keine endgültigen Hindernisse. So gelang es Dir als Geschäftsführerin des Hunger Projekts immer wieder auch bekannte Persönlichkeiten wie z.B. Stadträte und Regierungsräte trotz deren übervollen Agenden zu mobilisieren und für Deine Ziele und diejenigen des Hunger Projekts zu gewinnen. Danke, Alice, für Deinen diesbezüglichen Anschauungsunterricht. Vorbild bist Du für uns auch durch die Ausstrahlung Deiner Freude und Deiner Entschlossenheit, den eingeschlagenen Weg zu beschreiten, unbeachtet der gelegentlich auftauchenden Schwierigkeiten. So hast Du erreicht, dass wir die ZEWO-Zertifizierung erhalten haben. Wir danken Dir für alle Geschenke, die Du uns mit Deiner positiven Art in all unseren Begegnungen gegeben hast.

Als Vertreter der Hunger Projekt Familie danke ich Dir für Deinen unermüdlichen und hoch professionellen Einsatz zur nachhaltigen Verbesserung der Lebenssituation der ärmsten, insbesondere der an chronischem Hunger leidenden Menschen.

Du hast mit Deiner Vision, Deinem Willen und Deinen Begabungen Das Hunger Projekt Schweiz in neue Dimensionen geführt. Von Dir schöpfen wir Kraft, um Dein Anliegen, welches wir mit Dir teilen, weiterzuverfolgen, nämlich, dass alle Menschen auf dieser Welt eine faire Chance haben, Verantwortung für ihre Zukunft zu übernehmen.

Liebe Alice, wir freuen uns auf die Manifestation der Samen, die Du in uns gepflanzt hast und die nun gedeihen, insbesondere, wenn wir an Dich denken.  
Gott segne Dich.»

September 2013

## **Das Hunger Projekt - Schweiz**

**Einladung zur Informations- und Benefizveranstaltung  
«Ernährungssicherheit in Mosambik» in Zürich im  
Club Jade am 24. Oktober 2013 um 18:30 Uhr**

Dank des Mitarbeiterspendenprogramms von UBS, bei der die Spenden von Mitarbeitern bis zu 3500 Schweizer Franken verdoppelt werden, wird dieses Jahr ein grosszügiger Beitrag an die Ernährungssicherung von 28'000 Dorfbewohnern in Mosambik gerichtet. So können in Mosambik Kleinbäuerinnen/-bauern ausgebildet werden, damit sie ihre Erträge anhand von neuartigen Technologien, alternativen Landwirtschaftstechniken und verbessertem Zugang zu landwirtschaftlichen Geräten erhöhen können. Mit dieser Firmeninitiative leisten UBS-Mitarbeiter einen doppelt wertvollen Beitrag an die Überwindung des Hungers in Mosambik. Am 24. Oktober wird diese Zusammenarbeit in einem öffentlichen Rahmen um 18.30 Uhr im Club Jade in Zürich gefeiert. Auch Sie sind herzlich zu diesem Anlass eingeladen und können sich vor Ort von diesem erfolgreichen philanthropischen Modell inspirieren lassen. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme. Bitte empfehlen Sie diesen Anlass weiter und melden Sie sich per Email, Fax, Telefon oder Post an der unten angegebenen Hunger Projekt Adresse an.

THE  
HUNGER  
PROJECT



### **DAS HUNGER PROJEKT SCHWEIZ**

**Kontakt:** Das Hunger Projekt Schweiz, Alexandra Koch, Blumenweg 6B, CH-5300 Turgi  
Telefon +41 44 586 68 34, Mobile +41 78 870 40 75, Fax +41 44 732 60 66  
alexandra.koch@hungerprojekt.ch, www.hungerprojekt.ch, www.thp.org

**Domizil:** Le Projet Faim Suisse, 62, rue Liotard, CH-1202 Genève

**Postkonto:** 12-25633-7, **Bankkonto:** Bank Coop AG, 4002 Basel, IBAN CH 88 0844 0360 1332 9009 1

# Das Hunger Projekt (THP) - Neuigkeiten aus der ganzen Welt

*Internationales Herbsttreffen des Hunger Projekts in New York*

**THE POWER OF ONE** **THE STRENGTH OF MANY** **SATURDAY**  
**OCTOBER 5, 2013**  
**NEW YORK, NY**

Am 5. Oktober 2013 findet das globale Treffen des Hunger Projekts in New York statt. Sie sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Die Präsidentin von Malawi und Preisträgerin des Afrikapreises 1997, Joyce Banda, wird Hauptreferentin sein. Ihre treibende Vision ist die Ausmerzung von Armut in Malawi durch Wirtschaftswachstum und die Schaffung von Wohlstand. Insbesondere hat sie Programme priorisiert, die Bildung und Unternehmertum von Frauen und Jugendlichen fördern. Nähere Informationen über die Veranstaltung finden Sie auf der internationalen Website von The Hunger Project [www.thp.org](http://www.thp.org).

*Aus dem Leben einer Partnerin von THP-Mozambique*

«Mein Name ist Fátima Filimone Cossa. Ich bin 55 Jahre alt, verheiratet, Mutter von drei Söhnen und lebe im Dorf Zuza in der Gesellschaft von Kindern, Enkeln und Schwiebertöchtern. Ich bin Schülerin in einer Alphabetisierungs-klasse für Erwachsene zusammen mit 28 Frauen und 3 Männern.

Als Bäuerin verdiene ich meinen Lebensunterhalt in der Landwirtschaft. Die gute Sache, die in meinem Leben passiert ist, ist dass mein Dorf Teil eines Epicenters des Hunger Projekts Mosambik geworden war. Ich war in der Lage, mich mit den verschiedenen angebotenen Programmen zu befassen. Das Alphabetisierungs-Programm gefiel mir, da ich bisher nie die Gelegenheit hatte zu studieren.

Ich begann das Studium im Jahr 2010. Jetzt bin ich in der zweiten Stufe und ich möchte alle Stufen machen. Am Anfang war es schwierig, aber da ich lernen wollte, zwang ich mich zum regelmässigen Üben. Momentan weiss ich nicht immer, wie ich die Wörter korrekt lesen und schreiben soll. Aber ich glaube in der dritten Stufe werde ich lernen, richtig zu lesen und zu schreiben. Es macht mich sehr glücklich,



dass ich bereits jetzt meinen Namen perfekt schreiben kann.

Auch rechnen kann ich schon so gut, dass ich die Lernbücher meiner Enkel verstehen kann. Dinge, die ich zuvor nicht tun konnte, da ich keine Schule besucht habe. Jetzt bin ich in der Lage zu lesen, was mein Enkel gestern oder heute in der Schule schrieb, da sie das Datum von jeden Tag aufschreiben. Und da ich die Zahlen schon lesen kann, verstehe ich, was sie wann gemacht haben. Es macht mich traurig, wenn ich junge Leute sehe, die nicht in die Schule gehen. Mein grosser Traum ist es, die portugiesische Sprache sprechen, schreiben und lesen zu lernen. Ich möchte, dass die Mehrheit der Frauen und Männer in meinem Alter, die weder lesen noch schreiben können, in die Schule gehen um zu lernen,

und nicht denken, dass es zu spät dafür ist. Ich danke dem Hunger Projekt, dass sie das Alphabetisierungs-Programm für Erwachsene anbieten.» Bitte schauen Sie auch das von Hunger Projekt Schweiz angefertigte Video einer anderen Partnerin in Mozambique an: [http://youtu.be/vULIF\\_kcSIM](http://youtu.be/vULIF_kcSIM).